In die Restabfalltonne/Hausmülltonne gehören zum Beispiel:



- Kehricht
- Staubsaugerbeutel
- Hygienepapiere, Papierservietten, Küchenkrepp (verschmutzt), Papierhandtücher
- verunreinigtes Papier, Pappen o.ä.
- Zigarettenreste, Aschen (abgekühlt!)
- Zerbrochenes Glas oder Geschirr
- Medikamente, Verbandsmaterial, Spritzen (sicher verpackt)
- Laminierte oder beschichtete Papiere
- Fotos
- Abfälle aus dem Sanitärbereich
- Ausgediente, defekte Gebrauchsgegenstände und Spielzeuge (keine elektrischen Geräte!)
- Mineralischer Einstreu von Kleintieren
- nicht mehr verwertbare Alttextilien
- Küchen- und Papiertaschen-tücher, Servietten



Nicht in die Restabfalltonne gehören:

- Verpackungen
- Papier, Pappe, Kartons
- verwertbare Abfälle
- biologische Abfälle wie z.B. Speisereste, Grünschnitt o.ä.
- größere Holz- und Metallteile
- mineralische Bauabfälle, Bauschutt o.ä.
- Batterien, Akkus, Powerbanks o.ä.
- Elektrogeräte, auch keine batterie- oder solarbetriebene Geräte (z.B. E-Zigaretten, Solarlampen o.ä.)



Abfallwirtschaft Hildburghausen

In die Biotonne gehören:

Alle biologischen Abfälle aus der Küche, wie z.B. Essensreste oder verdorbene Lebensmittel,



- Gartenabfälle (z.B. Blumen- und Gemüseabfälle, Fallobst, Grasschnitt, Laub, Wildkräuter, Wurzeln, Zweige)
- Blumensträuße und Blumentopfpflanzen (ohne Topf)
- Küchenabfälle (z.B. Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Eierschalen, Brot, Gebäckreste, Kaffeesatz, Teeaufguss, Schalen von Südfrüchten und Nüssen etc.)
- Kleintiermist, sofern nicht mineralisch
- Haare, Federn
- Baum- und Strauchschnitt, Laub, Rasenschnitt, Christbäume (ohne Schmuck), Stauden, Mähgut, Blumen und -reste sowie Unkraut und sonstige Pflanzenabfälle aus dem Garten



Nicht in die Biotonne gehören:

- Kunststoffe, Plastiktüten, biologisch abbaubare Biomüllbeutel
- Glas-, Metall- oder andere Verpackungen
- Leder und Bekleidung
- Windeln
- Staubsaugerbeutel
- Medikamente
- Haustierkot, mineralische Kleintierstreu
- invasive/gebietsfremde Pflanzen (Neophyten)
- Reste von Tabak, Zigarettenfilter und -reste
- Sägespäne von behandeltem Holz / verschmutzte Holzwolle
- Asche
- Jagd- und Schlachtabfälle; verendete Tiere; Tierfelle
- Küchen- und Papiertaschen-tücher, Servietten



Wichtig:
Plastiktüten gehören nicht in die Biotonne, auch nicht die als kompostierbar beworbenen Biomüllbeutel. Verwenden Sie bitte Papiertüten.

Abfallwirtschaft Hildburghausen

In den Gelben Sack/die Gelbe Tonne gehören:

ausschließlich gebrauchte und restentleerte Verpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder Glas sind. Verpackungsbestandteile bitte voneinander trennen. Ausspülen ist nicht notwendig.



Zum Beispiel:



- Alu-, Blech- und Kunststoffdeckel
- Arzneimittelblister
- Butterfolie
- Buttermilch- und Joghurtbecher



- Einkaufstüten sowie Obst- und Gemüsebeutel aus Kunststoff



- Eisverpackungen
- Füllmaterial von Versandverpackungen aus Kunststoff, wie z. B. Luftpolsterfolie oder Schaumstoff



- Konservendosen
- Kronkorken
- Kunststoffschalen und -folien für Lebensmittel



- Menüschalen von Fertiggerichten
- Milch- und Getränkekartons
- Müsliriegelfolie
- Nudeltüten
- Putz- und Reinigungsmittelflaschen
- Quetsch- oder Nachfüllbeutel z. B. für Waschmittel, Flüssigseife oder Fruchtpüree
- Senftuben
- Shampooflaschen
- Spraydosen
- Suppen- und Soßentüten
- Tierfutterdosen und -schalen
- Zahnpastatuben



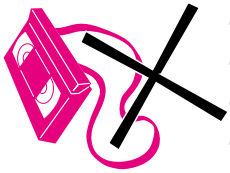
Nicht in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne gehören:

Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton und Glas sowie sämtliche Abfälle, die keine Verpackungen sind.

Zum Beispiel:



- Altkleider
- Batterien und Akkus
- Behälterglas
- Blechgeschirr
- CDs und Disketten
- Druckerpatronen
- Einwegrasierer
- Elektrogeräte
- Essensreste
- Faltschachteln
- Feuerzeuge
- Filme, DVDs und Videokassetten





- Glüh- und Energiesparlampen
- Gummi
- Holzwolle
- Hygieneartikel
- Katzenstreu
- Keramikprodukte
- Kinderspielzeug
- Klarsichthüllen
- Kugelschreiber
- nicht restentleerte Verpackungen
- Papier und Pappe
- Papiertaschentücher
- Pflaster, Verbandsmaterial
- Porzellan
- Rest- und Bioabfälle





- Schuhe
- Strumpfhosen
- Styroporreste von Dämmplatten
- Tapetenreste
- Windeln
- Zahnbürsten
- Zigarettenkippen



Regionale Ausnahmen sind möglich (z. B. Wertstofftonne). Nähere Infos erhältst du bei deiner Kommune. QR-Code scannen oder HIER klicken für dein*e zuständigen Ansprechpartner*in.

Mach mit!

müll trennung- wirkt.de

Eine Initiative der dualen Systeme.



In die Papiertonne gehören:

alle Verpackungen und Nicht-Verpackungen aus Papier, Pappe oder Karton, jedoch ohne Anhaftung von Speiseresten. Verpackungen sollten zerkleinert, zusammengelegt oder gefaltet werden.



Zum Beispiel Verpackungen wie:



- Brötchen-, Metzger- und Obsttüten
- Eierschachteln
- Faltschachteln jeglicher Form
- Füllmaterial von Versandkartons aus Papier, Pappe und Karton
- Mehl- und Zuckertüten
- Nudelkartons
- Papiertragetaschen
- Pappummantelung von Joghurtbechern u. Ä.
- Pizzakartons
- Pralinenschachteln



Zum Beispiel Nicht-Verpackungen wie:

- Briefe
- Briefumschläge
- Bücher
- Geschenkpapier
- Kataloge
- Postkarten
- Schulhefte
- Werbeprospekte
- Zeitschriften
- Zeitungen





Nicht in die Papiertonne gehören:

sämtliche Abfälle und Verpackungen, die <u>nicht</u> aus Papier, Pappe und Karton sind.

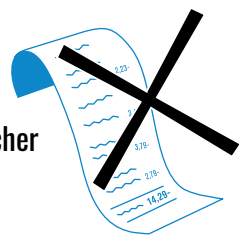
Zum Beispiel:



- Batterien
- Bioabfall
- Butterfolie
- Dosen
- Fotos
- Glas
- Holzschachteln
- Holzwolle



- Kassenbons und Kontoauszüge (Thermopapiere)
- Küchenabfälle
- Küchen- und Papiertaschentücher
- Kunststoffe



- Luftpolster
- Metalle
- Milch- oder Getränkekartons
- Suppen- und Soßentüten
- Spezialpapiere, z. B. Backpapier, Thermopapier, Fotopapier
- Styropor
- Tapeten
- verschmutzte oder volle Verpackungen
- Wein- und Sektkorken







Regionale Ausnahmen sind möglich.
Nähere Infos erhältst du bei deiner Kommune. QR-Code scannen oder HIER klicken für dein*e zuständigen Ansprechpartner*in.

Mach mit!

müll trennung- wirkt.de

Eine Initiative der dualen Systeme.



In die Glascontainer gehören:

ausschließlich restentleerte Glasverpackungen. Die Glasverpackungen sind nach den Farben Weiß, Braun und Grün zu sortieren und in die dafür vorgesehenen Container zu werfen. Nicht zuordenbare Farben, wie z. B. blaues Glas, kommen zum Grünglas. Deckel müssen nicht abgeschraubt werden.



Zum Beispiel:

- alle nicht bepfandeten Glasflaschen z. B. für Wein, Sekt, Spirituosen, Essig, Öl, Milch, Frucht- und Gemüsesäfte sowie Fruchtnektare
- Flakons aus Glas, z. B. Parfümflaschen
- Marmeladen-, Gurken- und Senfgläser
- sonstiges Verpackungsglas für Obst, Soßen, Suppen, Gemüse



Nicht in die Glascontainer gehören:

sämtliche Abfälle, auch aus Glas, die keine Verpackungen sind.

Zum Beispiel:

- Auflaufformen
- Autolampen
- Autoscheiben
- Batterien
- Bio- und Restabfall
- Bleiglas
- Blumentöpfe
- Blumenvasen
- Ceran-Kochfelder
- Flachglas
- Getränkekartons
- Glaskeramik
- Glaskochplatten
- Glühbirnen





- hitzebeständiges Glas
- Isolierglas
- Kaffeekannen
- Kamin- und Ofenglas
- Keramik
- Leuchtstoffröhren
- Mikrowellengeschirr
- Monitorglas
- Porzellangeschirr
- Produkte und Verpackungsbestandteile aus Kunststoff
- Spiegelglas
- Spritzen





- Steingutflaschen
- Teller, Tassen
- Trinkgläser





Regionale Ausnahmen sind möglich.
Nähere Infos erhältst du bei deiner Kommune. QR-Code scannen oder HIER klicken für dein*e zuständigen Ansprechpartner*in.

Mach mit!

müll trennung- wirkt.de

Eine Initiative der dualen Systeme.

